Kegler besuchen Partnerstadt Chrastava (Tschechien)

Chrastava (rbm) Vom 16.-19. Juni machten sich insgesamt neun Keglerinnen und Kegler der DJK Eichstätt auf die Reise in das knapp 500km entfernte Chrastava (dt. Kratzau), gelegen im schönen Nordböhmen (Tschechische Republik, Region Liberec). Die Reise war von langer Hand geplant, federführend von Abteilungsleiter Wolfgang Bamberger in Absprache mit den Verantwortlichen der Stadt Eichstätt, insbesondere des Oberbürgermeisters Josef Grienberger. Die Anreise wurde am Fronleichnam-Vormittag angetreten und nach gut sechsstündiger Fahrt wurde die Eichstätter Delegation herzlichst von den tschechischen Freunden begrüßt und in Empfang genommen. Der Freitag startete mit der offiziellen Begrüßung durch den Bürgermeister Michael, der Überreichung der Gastgeschenke und der Besteigung des Glockenturms mit Aussicht auf die Stadt. Im Anschluss ging es in Begleitung der beiden Dolmetscher Karin und Lukas in das Stadtmuseum, das Führich-Haus (Geburtshaus des Malers Josef Führich) und das sehenswerte Feuerwehrmuseum, welches das Größte Tschechiens ist. Der Tagesabschluss fand im neu renovierten Naturschwimmbad statt, welches am Nachmittag offiziell vom Bürgermeister und weiteren Funktionären eingeweiht und eröffnet wurde. Am Samstag kam dann auch die sportliche Betätigung mit dem Freundschaftskampf zwischen Spartak Chrastava und der Eichstätter Auswahl auf der kleinen aber feinen Kegelanlage nicht zu kurz, welche, wie so viele Sehenswürdigkeiten, nach dem zerstörerischen Hochwasser im Jahre 2010 wieder neu aufgebaut werden musste. Der Vergleichskampf stand aber eindeutig unter dem Motto "Spass haben" und deswegen war das Ergebnis zweitrangig. Nichts desto trotz holten die DJK'ler einen ungefährdeten Sieg in allen fünf Paarungen und gewannen mit einem deutlichen Polster von 243 Holz (2127:1884 Holz). Bei einem gemeinsamen Abendessen und gemütlichem Beisammensein ließen die Freunde die schönen Tage ausklingen und die Vorfreude auf beiden Seiten ist bereits vorhanden, mit einem erneuten Gegenbesuch nach 2019 in Eichstätt, um die bestehende Freundschaft seit 2017 in der Zukunft weiter zu erhalten und zu pflegen.





Die Eichstätter Kegler mit den Freunden aus der Partnerstadt Chrastava vor dem Rathaus (links) sowie vor dem Vergleichskampf am Samstag auf der schönen Kegelanlage (rechts)